„... den Mut zu wecken,
das Leben auf seine
eigenen Schultern
zu nehmen."

(Martin Buber)

Stundenplan Mittelstufe

Mo	Di	Mi	Do	Fr
Wochenplan	Wochenplan	Wochenplan	Wochenplan	Wochenplan
Deutsch	Mathe	Deutsch	Sport	Mathe
Frühstück	Frühstück	Frühstück	Frühstück	Frühstück
Gestaltete Freizeit *	Gestaltete Freizeit *	Gestaltete Freizeit *	Gestaltete Freizeit *	Gestaltete Freizeit *
Erdkunde	Deutsch	Hauswirtschaft	Ethik	Biologie
Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen	
Kunst	Schwimmen	Englisch-AG	Musik	

* Sport, Spiel- und Kreativangebote

Das Konzept der Bewegten Schule

In diesem Rahmen finden zahlreiche Sportveranstaltungen und Sportangebote statt, viele davon im außerschulischen Bereich. Der inklusive Gedanke, das Motivieren zu lebenslangem Sporttreiben in der Gemeinschaft, ist hierbei neben der Persönlichkeitsbildung ein zentraler Aspekt.

Martin-Buber-Schule Leichlingen

Kuhlenweg 29
42799 Leichlingen
Tel:. 02174/499960

info@Martin-Buber-Schule.com

www.martin-buber-schule.com

www.facebook.com/MartinBuberSchule

Rheinisch-Bergischer Kreis

Rheinisch-Bergischer Kreis, Der Landrat, Abt. Medien und Öffentlichkeitsarbeit, Am Rübezahlwald 7, 51469 Bergisch Gladbach, Tel.: 02202/13-2396, Fax: 02202/13-2497, www.rbk-direkt.de, E-Mail: info@rbk-online.de, Verantwortliche Redakteurin: Birgit Bär, Text: Hannah Weisgerber, Layout/Design: Sabine Müller, Druckerei: Rass GmbH & Co KG

Martin-Buber-Schule

„Alles wirkliche Leben ist Begegnung"

(Martin Buber)

Die Martin-Buber-Schule

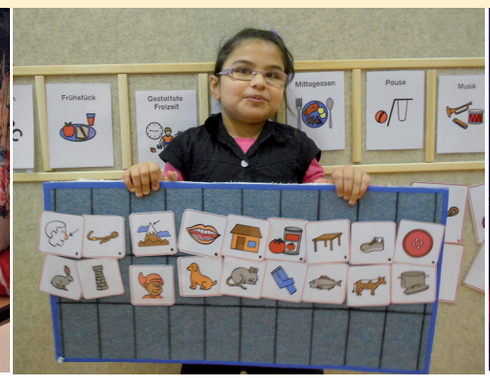
ist eine Förderschule des Rheinisch-Bergischen Kreises mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung. Die Schüler besuchen die Schule vom Beginn des Schuleintritts bis zum Ende der Schulpflicht (elf Schuljahre). Zusätzlich haben sie in der Berufspraxisstufe die Möglichkeit, sich je nach individuellen Möglichkeiten gezielt auf die Anforderungen des Berufslebens vorzubereiten.

Die Schule ist eine Ganztagsschule und verfolgt die Prinzipien des ganzheitlichen Unterrichts. Im Rahmen von individuellen Lern- und Leistungsgruppen und einer individualisierten Förderung steht das erfahrungsorientierte Lernen in praxisnahen Lebenssituationen im Vordergrund.

Ziel der Schulangebote ist ein größtmöglicher Lernerfolg um ein möglichst selbstbestimmtes Leben führen zu können. Spezifische pädagogische Konzepte und therapeutische Angebote komplettieren die ganzheitliche Förderung.

„Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile."

(Aristoteles)

Selbstständige Teilhabe an der Gesellschaft

Die Teilhabe an unserer Gesellschaft ist ein existenzielles Recht aller Menschen.
Der Leitgedanke der Martin-Buber-Schule ist an diese Grundhaltung geknüpft. Daher sind viele der Konzepte nach außen ausgerichtet. So nehmen neben einer umfangreichen Berufsorientierung inklusive Projekte und interkulturelle Begegnungen eine zentrale Rolle innerhalb des Schulprogramms und des Alltags ein. Dazu zählen beispielsweise die Irland-Fahrt und das Comeniusprojekt als interkulturelle Begegnungen, der Sponsorenlauf sowie die Teilnahme an verschiedenen Sportveranstaltungen wie zum Beispiel die Young-Coach-Ausbildung oder öffentliche Turniere. Auch die Eltern prägen das Bild der Schule durch ihre Mitwirkung aktiv mit. Im Rahmen von verschiedenen Aktionskreisen, schulischen Mitwirkungsorganen und gemeinsamen Festen besteht zwischen Schule und Familie eine enge Kooperation. Außerdem werden außerschulische Institutionen wie Therapie- und Beratungszentren eingebunden.